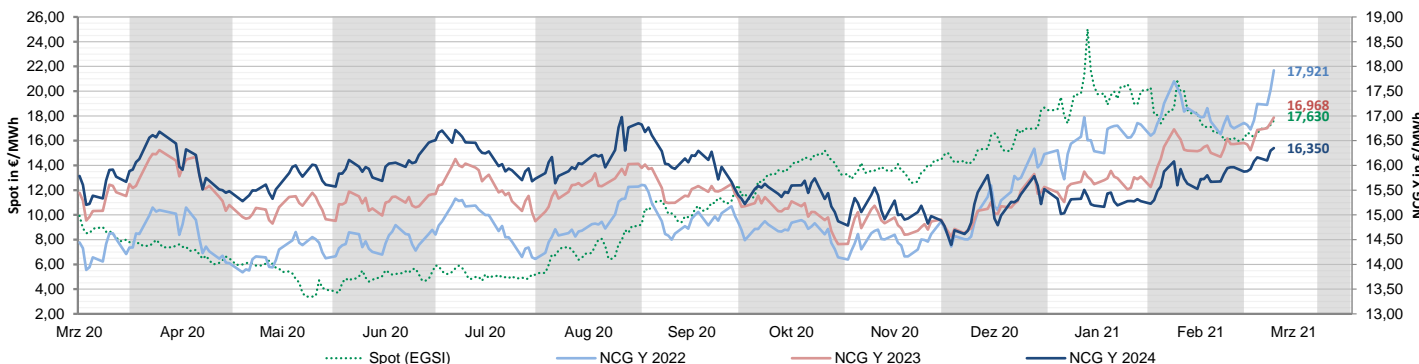


Gas - Marktübersicht

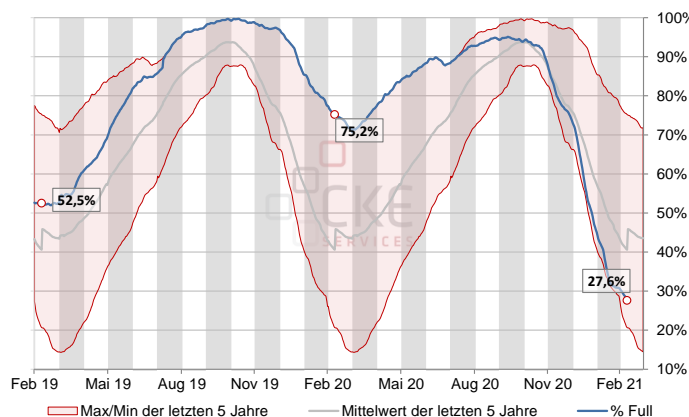
Gas Jahresprodukte



Wochenübersicht

	aktuell	Vorwoche		26-Wochen Hoch	26-Wochen Tief
	10.03.2021	03.03.2021	%		
NCG Y 2022	17,921	16,725	+7,15%	17,921	14,098
NCG Y 2023	16,968	16,306	+4,06%	16,968	14,409
NCG Y 2024	16,350	15,925	+2,67%	16,350	14,394
<b>NCG Sum 2021</b>	<b>17,889</b>	<b>15,860</b>	<b>+12,79%</b>	<b>18,248</b>	<b>12,433</b>
NCG Win 2021	19,441	17,775	+9,37%	19,441	14,458
NCG Sum 2022	16,797	15,714	+6,89%	16,797	13,250
NCG Win 2022	18,342	17,350	+5,72%	18,342	15,135
<b>NCG Q2 2021</b>	<b>17,808</b>	<b>15,788</b>	<b>+12,79%</b>	<b>18,441</b>	<b>12,491</b>
NCG Q3 2021	17,970	15,931	+12,80%	18,193	12,376
NCG Q4 2021	19,311	17,568	+9,92%	19,311	14,191
NCG Q1 2022	19,574	17,987	+8,82%	19,574	15,283
<b>NCG April 2021</b>	<b>17,883</b>	<b>15,840</b>	<b>+12,90%</b>	<b>19,141</b>	<b>13,295</b>
NCG Mai 2021	17,780	15,773	+12,72%	18,155	15,773
NCG Juni 2021	17,763	15,753	+12,76%	18,075	15,753
NCG Juli 2021	17,871	15,828	+12,91%	17,871	15,828

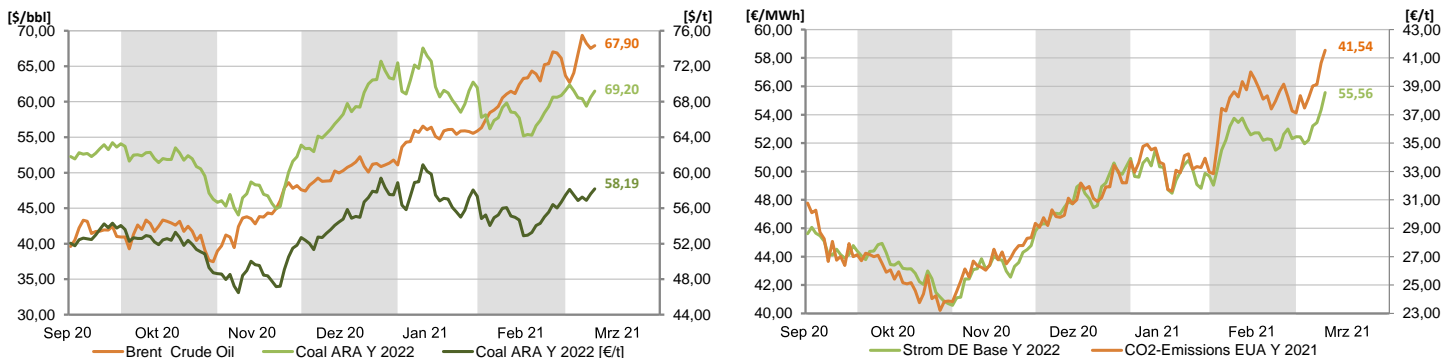
Gasspeicherbestände (Deutschland)



Kommentar

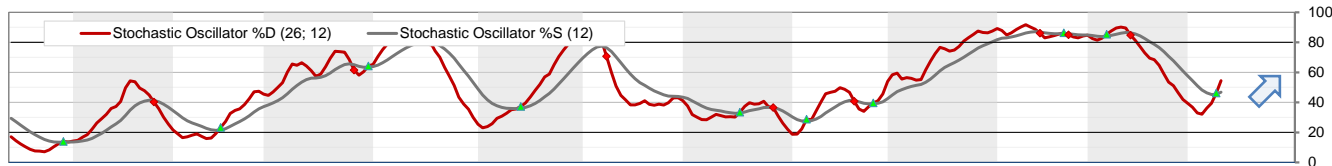
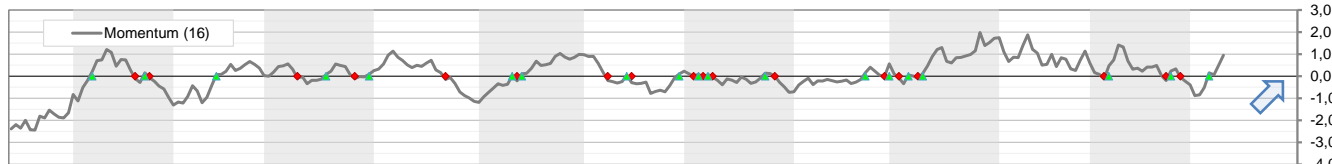
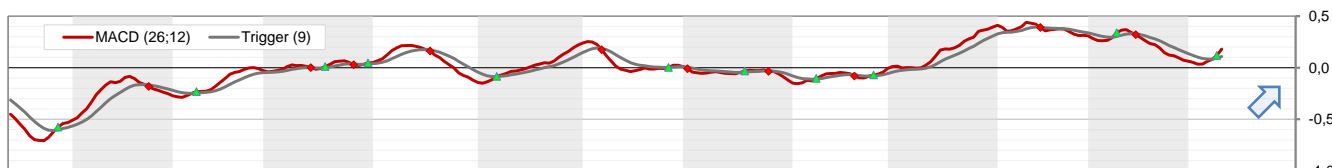
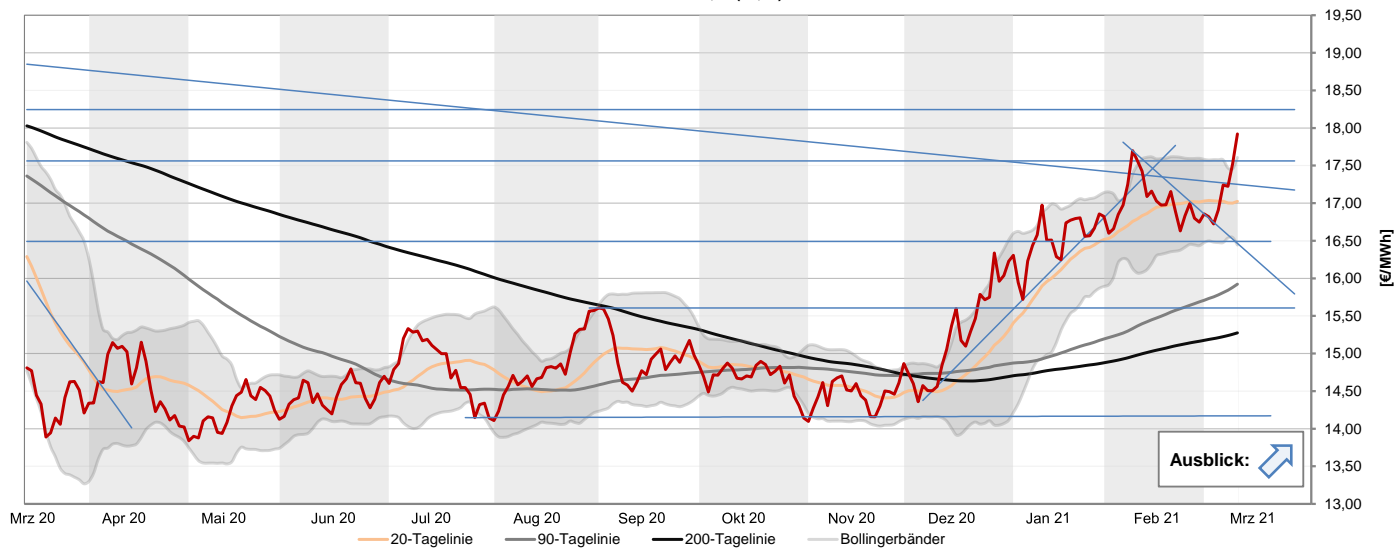
- Am mittleren und langen Ende der Gas-Terminkurve konnten sich die Futures in der zurückliegenden Woche aus ihrer Konsolidierungsphase befreien, die auf den steilen Preisanstieg in der ersten Februarhälfte gefolgt war. Schützenhilfe erhielten die Gaspreise von der CO2-Preisentwicklung. Auch hier übernahmen zum Ende der letzten Woche erneut die Bullen das Ruder. Zum Einen spiegeln die CO2-Preise das zuletzt generell bullische Sentiment der Märkte wider, welches auch den Gasmarkt nicht unberührt ließ. Zum Anderen profitiert, wegen der günstigeren Emissionsfaktoren, von steigenden CO2-Preisen die Attraktivität der Stromerzeugung aus Gas gegenüber der Kohleverstromung. Obwohl der Gasmarkt dies mit einer großzügigen Aufwärtsbewegung bedachte, setzte dies die Profitabilität der Gaskraftwerke nicht wirklich unter Druck. Der Gasmarkt hat sich so letztlich nur den Raum genommen, der ihm durch den festen CO2-Markt gegeben wurde.  
Nach aktuell noch milden Temperaturen erwarten Meteorologen, dass die zweite Monatshälfte zu kühl ausfällt. Angesichts der im Vergleich zu den vergangenen beiden Jahren schwach gefüllten Gasspeicher eine Aussicht, die das Preisgefüge insbesondere am kurzen und mittleren Ende der Terminkurve stützen dürfte.  
Überspringt der Frontjahreskontrakt sein bisheriges Jahreshoch aus dem Februar, muss dies als Kaufsignal gewertet werden. Noch besteht aus Beschaffungssicht Hoffnung, dass hier abermals eine Korrektur einsetzen könnte, die angesichts der Marktstimmung und des fundamentalen Umfeldes jedoch übersichtlich ausfallen dürfte.
- Am Ölmarkt sorgte Ende letzter Woche die Entscheidung der Opec+Gruppe an den aktuellen Förderkürzungen festhalten zu wollen, für Auftrieb, der sich seit Wochenbeginn jedoch nicht so recht halten wollte. Demnach will Saudi-Arabien seine Produktionskürzungen freiwillig auch im April, und im Zweifel darüber hinaus, fortsetzen. Andere Länder innerhalb des Kartells bekannten sich ebenfalls zu einer Fortsetzung der restriktiven Förderpolitik. Dies hat für eine Überraschung gesorgt, denn einige Analysten waren angesichts sich aufhellender Konjunkturaussichten von einer Fördererhöhung ausgegangen. Dass US-Präsident Biden gestern sein 1,9 Billionen Dollar schweres Hilfsprogramm, immerhin das größte Konjunkturprogramm aller Zeiten, durch den Kongress brachte, wird am Ölmarkt heute mit einer Stabilisierung nach der jüngsten Korrektur bedacht.
- Zu einem fulminanten Anstieg kam es am CO2-Markt. Nachdem sich im Leitkontrakt Dec21 die 40-Euro Marke in den letzten Wochen als hartnäckiger Deckel entpuppte, wurde sie im Zuge der Ende der letzten Woche gestarteten Aufwärtsbewegung überwunden. Händler sprachen in diesem Zusammenhang von einer Spekulationsblase, die sich im Handel mit den Verschmutzungsrechten entwickeln könnte. Eine Kehrtwende ist derzeit jedoch nicht in Sicht.

Commodities



Gas - Technische Analyse

**Pegas NCG Y 2022**  
 Letzter Kurs: 17,92 (+0,40)



**Kommentar - Technische Analyse Pegas NCG Y 2022**

- Seit dem letzten Bericht lag die Spanne im NCG Jahresband 2022 an der Pegas auf Settlementbasis zwischen 16,73 €/MWh und 17,92 €/MWh.
- Der Future konnte in der zurückliegenden Woche seine durch den kurzfristigen Widerstand (16,44 €/MWh) markierte Konsolidierungsphase beenden und sich mit einem kräftigen Befreiungsschlag Luft auf der Oberseite verschaffen.
- In diesem Zuge wurde gestern ein neues Jahreshoch erreicht. Der Ausbruch über die Preisspitze aus dem Februar (17,70 €/MWh) wird mit einem heutigen Settlement von 17,88 €/MWh oder darüber auch unter Anwendung der 1%-Regel bestätigt. Bis dahin besteht aus Beschaffungssicht Hoffnung, dass sich, ausgehend vom aktuellen Preisniveau, ein erneuter Korrekturversuch entwickelt.
- Findet die Dynamik eine Fortsetzung, liegt der nächste Widerstandsbereich zwischen 18,00 und 18,50 €/MWh. Hier liegen das Jahreshoch 2020 und das Hoch von Ende Dezember 2019 (18,25 / 18,37 €/MWh).
- Die Lage über dem oberen Bollingerband (17,61 €/MWh) signalisiert eine überkaufte Marktlage.
- Bei einer Korrektur finden sich an der 20-Tagelinie (17,03 €/MWh) und in der Folge am bisherigen Monatstief (16,73 €/MWh) erste Haltepunkte.
- Ein Auffangbecken ist bereits wenig darunter an den Tiefs von Ende Januar und Anfang Februar bzw. am ehemaligen Widerstand durch das Märzhoch 2020 (16,50 €/MWh) zusammen mit dem unteren Bollingerband (heute bei 16,44 €/MWh) auszumachen.
- Aktuelle Pegas-Notierung: 17,80 €/MWh - 17,98 €/MWh (12:57 Uhr)

**Gas - Abkürzungen und Glossar**

**Ihr Ansprechpartner:**

<b>René Viernekäs</b>	<b>rene.viernekaes@stadtwerke-bamberg.de</b>	<b>0951 / 77-2303</b>
<b>Marius Birkner</b>	<b>marius.birkner@stadtwerke-bamberg.de</b>	<b>0951 / 77-2302</b>
<b>Horst Ziegler</b>	<b>horst.ziegler@stadtwerke-bamberg.de</b>	<b>0951 / 77-2000</b>

**Glossar**

**Base** (Phelix Baseload Year Futures):  
Der Phelix Baseload Year Future ist ein finanzieller Terminkontrakt an der EEX, der sich auf die durchschnittlichen Spotmarktpreise für Strom der jeweiligen Lieferperiode bezieht. Das zugrundeliegende Underlying der Phelix-Day-Base der EPEX Spot SE.

**Peak** (Phelix Peakload Year Futures):  
Der Phelix Peakload Year Future ist ein finanzieller Terminkontrakt an der EEX, der sich auf die durchschnittlichen Spotmarktpreise für Strom der jeweiligen Lieferperiode bezieht. Das zugrundeliegende Underlying der Phelix-Day-Peak der EPEX Spot SE.

**Coal ARA** (ARA Coal Year Futures):  
Der ARA Coal Year Future ist ein Kohle-Future der EEX. Der Future ist handelbar zu den Lieferbedingungen FOB in die Häfen Amsterdam-Rotterdam-Antwerpen (ARA) und referenziert auf den Kohleindex API#2(ARA), der im Argus/McCloskey's Coal Price Index Report veröffentlicht wird.

**Gas NCG** (NCG Natural Gas Year Futures):  
Der NCG Natural Gas Year Future ist ein finanzieller Terminkontrakt an der EEX für das Marktgebiet der Net Connect Germany Gm bH & Co KG für die Lieferung von Erdgas für eine bestimmte Lieferperiode.

**CO2-Emissions** (European Carbon Futures):  
Der European Carbon Future ist ein Terminkontrakt an der EEX der für die Emission von 1.000 t CO2 oder eine vergleichbare Menge Treibhausgase mit demselben Treibhauspotential benötigt wird.

**20-Tagelinie:**  
Gleitender Durchschnitt (Moving Average) der letzten 20 Handelstage

**90-Tagelinie:**  
Gleitender Durchschnitt (Moving Average) der letzten 90 Handelstage

**200-Tagelinie:**  
Gleitender Durchschnitt (Moving Average) der letzten 200 Handelstage

**MACD (Moving Average Convergence Divergence Indikator):**  
Dieser Indikator zeigt sowohl Trendrichtung als auch Trendstärke an und ist der in der Lage, auf Trendwechsel im Handelsprodukt hinzuweisen. Zudem kann der MACD direkt als Signalgeber für Handelssignale verwendet werden.

**Stochastic Oscillator:**  
Dieser Indikator zeigt, wo innerhalb der Handelsspanne einer festgelegten Berechnungsperiode (in der Regel 14 Handelstage) sich der aktuelle Schlusskurs befindet. Dazu wird die Spanne aus höchsten und tiefsten Kurs des Betrachtungszeitraumes ermittelt. Unter der 20%-Linie wird eine überverkaufte Marktsituation, oberhalb der 80%-Linie eine überkaufte Marktsituation interpretiert.

**Momentum:**  
Dieser Indikator beschreibt die Beschleunigung und Verlangsamung von Kursbewegungen. Die Berechnung ist eine simple Subtraktion von einem aktuellen Schlusskurs und einem x-ten Tag in der Vergangenheit (hier 16 Handelstage). Das Ergebnis ist ein um die Nulllinie schwankender Graph.

**Bollinger-Bänder**  
Diese Technik wurde von John Bollinger entwickelt. Zwei so genannte „Trading Bänder“ werden um einen gleitenden Durchschnitt definiert. Der gleitende Durchschnitt wird aus den letzten 20-Handelstagen berechnet (Standardvorgabe). Anschließend wird die Standardabweichung dieses Durchschnitts berechnet und die „Trading Bänder“ um zwei Standardabweichungen nach oben und nach unten verschoben. Die Standardabweichung ist ein statistisches Konzept, das beschreibt, wie Preise um einen Mittelwert streuen. Die Benutzung von zwei Standardabweichungen soll gewährleisten, dass 95% aller Kursdaten in den Zwischenraum der beiden Tradingbänder fallen.  
Handelssignale:  
Die Preise werden als überkauft angesehen, wenn sie das obere Band berühren. Sie gelten als überverkauft, wenn sie das untere Band berühren.  
Die Bollingerbänder reagieren auf die 20-Tage-Volatilität. Sie dehnen sich bei zunehmender Volatilität aus und ziehen sich zusammen bei zurückgehender Volatilität. Sind die Bänder ungewöhnlich weit voneinander entfernt, ist dies häufig ein Zeichen dafür, dass der aktuelle Trend sich seinem Ende nähert.  
Ein kleiner Abstand ist oft ein Hinweis, dass der Markt einen neuen Trend beginnen wird, der häufig von größeren Kursausschlägen begleitet wird.

**Disclaimer**

Dieses Dokument dient ausschließlich zu Informationszwecken. Alle Informationen und Daten in diesem Dokument stammen aus Quellen, die der Herausgeber zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Dokuments für zuverlässig hält. Trotzdem kann keine Gewähr für deren Richtigkeit, Genauigkeit, Vollständigkeit und Angemessenheit übernommen werden - weder ausdrücklich noch stillschweigend.

Dieses Dokument stellt weder ein Angebot noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Kauf oder Verkauf irgendeines Stromhandelsgeschäfts (Forward oder Future) dar, noch enthält es die Grundlage für einen Vertrag oder eine Verpflichtung irgendeiner Art.

Jedes Investment, z.B. in Futures, Anleihen, Aktien und Optionen, ist mit Risiken behaftet. Eine Investitionsentscheidung hinsichtlich irgendeines Wertpapiers darf nicht auf der Grundlage dieses Dokuments erfolgen.

Der Herausgeber ist nicht verantwortlich für Konsequenzen, speziell für Verluste, welche durch die Verwendung oder die Unterlassung der Verwendung aus den in diesem Dokument enthaltenen Ansichten und Rückschlüsse folgen bzw. folgen könnten. Zurückliegende Wert-, Preis- oder Kursentwicklungen geben keine Anhaltspunkte auf die zukünftige Entwicklung des Investments. Der Herausgeber übernimmt keine Garantie dafür, dass der angedeutete Ertrag oder die genannten Kursziele erreicht werden.

Die Verteilung dieses Dokuments und der darin enthaltenen Informationen in andere Gerichtsbarkeiten kann durch Gesetz beschränkt sein und Personen, in deren Besitz dieses Dokument gelangt, sollten sich über etwaige Beschränkungen informieren und diese einhalten. Jedes Versäumnis, diese Beschränkung zu beachten, kann eine Verletzung der US-amerikanischen oder kanadischen Wertpapiergesetze oder der Gesetze einer anderen Gerichtsbarkeit darstellen.

Die Weitergabe an Dritte ist nur mit ausdrücklicher Zustimmung des Herausgebers gestattet.